

# 2. DEUTSCH-EURASISCHER MITTELSTANDSTAG

26.09.2023 im Hotel GASTWERK Hamburg

- Russland
- Zentralasien
- Ukraine



Welcome Dinner 25.09.2023

## Im zweiten Kriegsjahr ...

... orientieren sich deutsche Mittelständler im eurasischen Wirtschaftsraum neu:

Westliche Firmen in **Russland** handeln unterschiedlich: viele reduzieren ihre Aktivitäten, manche ziehen sich zurück und einige setzen ihre Tätigkeit fort. Welche Geschäfte sind mit Russland noch möglich und wie sind deren Perspektiven? Erfahren Sie interessante Perspektiven.

Neue Chancen bietet **Zentralasien** – 2022 haben sich deutsche Exporte dorthin verdoppelt. Wir sprechen über Vertriebsaufbau, logistische Herausforderungen, Angebote aus Kasachstan und Usbekistan sowie Chancen für Mittelständler im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit.

Schließlich bietet der Wiederaufbau der **Ukraine** neue Perspektiven. Welche Fördermittel können bei deutschen Mittelständlern ankommen und wofür? Wir diskutieren mit der größten ukrainischen Baumarktkette EPIZENTR und der FIXIT-Gruppe, die in der Ukraine investiert.

Lassen Sie sich inspirieren und erweitern Sie Ihr Netzwerk. Wir freuen uns auf Sie!

26.09.2023, 09.00 – 09.45 Uhr

*ab 08:30 Uhr      Registrierung und Welcome Coffee*

## Eröffnung

Dr. Thomas Overbeck

Präsident

Deutsch-Eurasischer Wirtschaftsbund e.V., Hamburg

## Chancen in Usbekistan

Davron Vakhobov

Vorsitzender,

Industrie- und Handelskammer von Usbekistan, Taschkent

## Panel – RUSSLAND

### ■ Geschäft fortsetzen?

Thomas Laue

Sales Director

Gießerei HEUNISCH GmbH, Bad Windsheim

### ■ Export von Nutztieren

Ansgar Kossen

Geschäftsführender Gesellschafter

Kossen Livestock GmbH, Lathen

### ■ Aussichten 2024 – was geht noch?

RA Thomas Brand

Gründer und Partner

BRAND & PARTNER, Moskau

### ■ Neue Lage – neue Wege

Michael Huber

Geschäftsführender Gesellschafter

M. Huber I.T. S. GmbH, Schwarzenbek

### *Moderation*

*Dr. Thomas Overbeck, Präsident, Deutsch-Eurasischer Wirtschaftsbund e.V., Hamburg*

## Panel – ZENTRALASIEN

### ■ Vertriebsaufbau

Frank Forchert  
Regional Manager Osteuropa  
Hako GmbH, Bad Oldesloe

### ■ Erfolg in Usbekistan

Davron Vakhabov  
Vorsitzender  
IHK von Usbekistan, Taschkent

#### *Moderation*

*Marco A. Lütz, Vize-Präsident  
Deutsch-Eurasischer Wirtschaftsbund e.V., Hamburg*

### ■ Wege nach Zentralasien

Irina Braun, Global Tender Manager  
Trade Line Manager MECA/CIS  
M&M Militzer & Münch GmbH, Stockstadt/Hof

### ■ Entwicklungszusammenarbeit mit Usbekistan – Chancen für Firmen

Avazjon Pazilov  
Project Coordinator, GIZ GmbH, Taschkent

### ■ Industriezone Almaty - Bauen in Kasachstan

Stanislav Gronzиков, CEO  
Oleg Yurkevich, Projektleiter Industriezone  
GMS Construction LLP, Almaty

## Panel – UKRAINE

### ■ Handel und Investition

Petro Mykhailyshyn, Generaldirektor  
EPICENTR – Chain of Shopping Centers, Kiew

Klaus Boog, Geschäftsführender Gesellschafter  
EMPATRUST Gruppe, Löningen

### ■ Was tut der Westen?

André Fritsche, Leiter Task Force Ukraine/Russland  
Deutsche Industrie- und Handelskammer, Berlin

### ■ Aufbau Baustoffindustrie

Michael Kraus  
Managing Director  
Fixit TM Holding GmbH, Freising

### ■ Perspektiven der Energiekooperation

Peter Hohaus, Stv. Repräsentanzleiter  
Uniper SE, Berlin

### *Moderation*

*Dr. Hanno Stöcker, Geschäftsführender Vorstand, Deutsch-Eurasischer Wirtschaftsbund e.V., Hamburg*

## 15.00 Uhr Besichtigung Hamburger Hafen

Der größte Hafen Deutschlands ist für den internationalen Handel wichtig. Besichtigen Sie mit uns den Container Terminal Altenwerder, der als erste Anlage seiner Art klimaneutral arbeitet. Der jüngste Terminal unseres Mitglieds HHLA AG ist mit hohem Automatisierungsgrad und kompaktem Layout wegweisend für den Containerumschlag der Zukunft.

Wie letztes Jahr zu AIRBUS treffen wir uns auch 2023 im Hotel GASTWERK und fahren von dort gemeinsam **um 15.00 Uhr** mit einem (Oldtimer-) Bus, der uns bis 18.00 Uhr wieder zurück bringt. Freuen Sie sich auf eine besondere Fahrt.

## 19.00 Uhr Welcome Dinner

Am Vorabend der Fachkonferenz laden wir zu unserem beliebten Welcome Dinner im Hotel GASTWERK. Freuen Sie sich auf die Verdichtung Ihres Netzwerks mit interessanten Gesprächspartnern.

Im Laufe des Abends informieren wir Sie über Neues zum Projekt Lissabon-Wladiwostok und über ein humanitäres Spendenprojekt.



## Konditionen

- bis 30.06.2023: Mitglieder 290 € / Nicht-Mitglieder 390 €
- bis 31.08.2023: Mitglieder 390 € / Nicht-Mitglieder 490 €

Anmeldung bitte per Email an Frau Oksana Zubkov ([info@dewib.de](mailto:info@dewib.de)).

Für Teilnahmegebühren fällt keine Umsatzsteuer an. Das Programm bildet den Planungsstand vom 09.09.2023 ab. Einzelne Themen und Abläufe können sich ändern.

Ihre Buchung wird verbindlich mit Bestätigung durch den Deutsch-Eurasischen Wirtschaftsband. Sollten Sie nach Buchung an der Teilnahme verhindert sein, können Sie gerne eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen. Wir bitten um Verständnis, dass eine Rückerstattung nur möglich ist, falls der Deutsch-Eurasische Wirtschaftsband e.V. die Veranstaltung absagt.

Ort: Hotel GASTWERK (Beim Alten Gaswerk 3, 22761 Hamburg).

Unser Zimmerkontingent dort ist leider ausgebucht. Zimmer im GASTWERK lassen sich dort noch direkt oder über Portale buchen. Alternativ liegen in fußläufiger Nähe die Hotels „NH“, und „Leonardo“ jeweils mit Zusatz „Hamburg–Altona“.

